

1012
1892
29

ANZEIGER

DER KAISERLICHEN

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE CLASSE.

XXIX. JAHRGANG. 1892.

Nr. I—XXVII.

WIEN 1892.

AUS DER K. K. HOF- UND STAATSDRUCKEREI

Herr Dr. Alfred Nalepa, Professor an der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Linz, übersendet folgende vorläufige Mittheilung über »Neue Gallmilben« (3. Fortsetzung):

Phytoptus cladophthirus n. sp. aus den Blüthenvergrünungen von *Solanum Dulcamara* L. — *Ph. tiliae* var. *leiosoma* n. var. aus dem *Erineum tiliaceum* Pers. und *Erineum nerveale* Kunze von *Tilia ulmifolia* Scop. — *Ph. piri* Nal. und *Ph. piri* var. *variolatus* (nicht *variolaus*) aus den Blattpocken von *Sorbus Aria* L. und *Sorbus aucuparia* L.

Cecidophyes minor n. sp. mit *Phyll. Thymi* Nal. aus den unbehaarten Triebspitzendeformationen von *Thymus Scryplum* L.

Phyllocoptes populinus n. sp. aus dem weissen Erineum von *Populus tremula* L.

Da ich Zwischenformen zwischen den Gattungen *Phyllocoptes* und *Phytocoptes*, sowie dimorphe *Phytocoptes*-Arten gefunden habe, ziehe ich die Gattung *Phytocoptes* ein und vereinige sie mit der Gattung *Phyllocoptes*. Hingegen ist aus der Gattung *Phyllocoptes* auszuschneiden: *Anthocoptes* n. g. Abdomen dorsalwärts von wenigen sehr breiten Halbringen bedeckt. Analregion des Abdomens schmal geringelt und deutlich abgesetzt. Schild gross. *A. (Phyll.) loricatus* Nal., *A. (Phyll.) galeatus* Nal., *A. (Phyll.) heteroproctus* Nal., *A. (Phyll.) aspidophorus* Nal. *A. (Phyll.) octocinctus* Nal.

Das w. M. Herr Prof. Wiesner überreicht den ersten vorläufigen Bericht des Herrn Prof. G. Haberlandt, welcher sich gegenwärtig mit Unterstützung der kaiserl. Akademie zum Zwecke botanischer Untersuchungen in Buitenzorg auf Java aufhält.

Der Bericht ist vom 20. December 1891 datirt und lautet:

Die ungewöhnliche Trockenheit, welche zur Zeit meiner Ankunft (Mitte November l. J.) auf Westjava herrschte und die sich auch in dem so regenreichen Buitenzorg sehr fühlbar machte, gab mir die erwünschte Gelegenheit, die Anpassungen einiger häufiger Epiphyten eingehender zu studiren. Auf Schritt und Tritt begegnet man im botanischen Garten und in der Umgebung Buitenzorgs zwei kleinen epiphytischen F 111